

„Wir erhoffen uns endlich ein Handeln!“



Ein aktuelles Positionspapier soll der Nationalen Diabetes-Strategie weiter Schub geben. Die Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG), diabetesDE und der Verband der Diabetes-Beratungs- und Schulungsberufe in Deutschland (VDBD) haben das Papier gemeinsam veröffentlicht. Dr. Jens Kröger, Vorstandsvorsitzender von diabetesDE, erklärt, worum es geht.

Diabetes-Journal: Das neue Papier soll der Politik eine Orientierung bei der Nationalen Diabetes-Strategie geben. Was erhoffen Sie sich von den politischen Entscheidungsträgern für die nächsten Monate?

Dr. Jens Kröger: Wir erhoffen uns endlich ein Handeln! Bislang ist die im Koalitionsvertrag angekündigte Nationale Diabetes-Strategie nicht mehr als ein Papiertiger. Angesichts der neuesten Prognosen, dass wir im Jahr 2040 mit über 12 Mio. Menschen mit Diabetes in Deutschland zu rechnen haben, ist es völlig unverständlich, dass Diabetes aktuell nicht Priorität Nummer 1 ist bei den Entscheidern.

DJ: Wie ist es zu erklären, dass Sie bislang nichts über die erarbeiteten Inhalte der Strategie seitens der Koalition gehört haben – es besteht doch ein enger Austausch mit der Politik?

Kröger: Der enge Austausch besteht auch weiterhin. Wir kennen selbstverständlich die jeweiligen schriftlichen Entwürfe von CDU/CSU und SPD, nun müssen sich die Parteien nur noch auf eine finale Version einigen. Man ist sich einig, dass für die Umsetzung der Nationalen Strategie Akteure auf Bundes-, Länder- und kommunaler Ebene eingebunden werden müssen und dass es eine ressortübergreifende Koordination von Maßnahmen geben muss. Beide Koalitionspartner befürworten wohl den Ausbau der Diabetes-Surveillance am Robert Koch-Institut, das könnte unserer Forderung nach einem bundesweiten Diabetesregister nahekommen. Uneinigkeit herrscht noch bei der Reduktionsstrategie, also der Umsetzung der Maßnahmen, eine gesunde Ernährung zu erleichtern. Da gehen die Vorstellungen von CDU und SPD deutlich auseinander.

DJ: Wie wollen Sie bei der Versorgung eine bundesweite Einheitlichkeit erzielen – die regionalen Unterschiede sind doch erheblich?

Kröger: Genau das muss ja die Aufgabe von bundesweiter Politik sein: einen Rahmenplan zu schaffen, der trotz des föderalen Systems sicherstellt, dass ein Mensch mit Diabetes die gleiche qualitätsgesicherte Versorgung erhält,

egal ob er im Saarland oder in Mecklenburg-Vorpommern lebt.

DJ: Warum erfährt der Typ-1-Diabetes in der Strategie so wenig Aufmerksamkeit – auch die Zahl der Menschen mit Typ 1 steigt stark?

Kröger: In unserem Forderungskatalog ist sowohl die Früherkennung des Typ 1 berücksichtigt wie auch die flächendeckende Sicherstellung einer adäquaten personellen Ausstattung

von Kinderkliniken im ambulanten und klinischen Bereich angesichts der steigenden Inzidenzraten bei Typ 1 bei Kindern und Jugendlichen. In der Tat findet sich in den Entwürfen beider Parteien recht wenig zum Typ-1-Diabetes. Unsere Hoffnung ist aber, dass sich der Fokus auf den Typ 1 intensiviert, wenn wir die Nationale Diabetes-Strategie erst mal haben und Diabetes somit ganz anders in das Bewusstsein unserer Gesellschaft rückt.

ANGELA MONECKE ✘



Dr. Jens Kröger

1x PRO WOCHE
Die wichtigsten Diabetes-News und Alltagstipps GRATIS per E-Mail
 Jetzt kostenlos bestellen unter www.diabetes-online.de/newsletter

VIVI Cap1
 Die Klimakappe für Ihr Insulin

VIVI Cap1
 immer richtig temperiert

Ein Klick und Ihr Insulin hat die richtige Temperatur.
 Für bis zu 12 Std. und länger

einziges Produkt das CE-Zertifiziert ist und FDA Approved
 Infos unter www.tempramed.eu oder E-Mail an info@tempramed.eu

Jubin
 DIE ENERGIE TUBE

Zuckerlösung für schnelle Energie

Zutaten: Glucosesirup 26g, Saccharose 5g, Wasser, natürliche Aromastoffe

Nährwerte	pro 100 g	pro 40 g = 1 Tube
Energie	1318 kJ/ 310 kcal	527 kJ/ 124 kcal
Kohlenhydrate	77,5 g	31 g
- davon Zucker	77,5 g	31 g

Kann geringe Mengen von Fett, gesättigten Fettsäuren, Eiweiß und Salz enthalten.

Jubin Pharma Vertrieb - Rombacher Hütte 10 • 44795 Bochum • Tel.: 0234.772231 • Fax: 0234.772300
 E-Mail: Jubin-Pharma-Vertrieb@t-online.de • www.jubin-pharma.de

Diabetik Thermo-Taschen
 Hochwertiges Leder, verschiedene Farben, hygienisch, praktisch, thermogefüttert mit Kälte- und Wärmeschutz, Platz für alle Diabetik-Utensilien. Inneneinteilung der Tasche auf Wunsch veränderbar.

Kompakt-Tasche (Abb.)	10 x 18 cm	Nr. 1	€ 47,50
Mittel-Tasche	14 x 21 cm	Nr. 2	€ 59,50
Mittel-Tasche	mit Seitenfach	Nr. 3	€ 72,00
Groß-Tasche	21 x 30 cm	Nr. 4	€ 78,00
Groß-Tasche	mit Seitenfach	Nr. 5	€ 83,00
Pen-Etui	8 x 19 cm	Nr. 6	€ 33,00
Handgelenkschlaufe		Nr. 7	€ 12,50
Gürteltasche	22 x 13 cm	Nr. 8	€ 51,00
Minikompre	8 x 13 cm	Nr. 9	€ 2,00

Schäufler - Thermobags • Schweinfurthstraße 12 • 70439 Stuttgart
 Telefon & Fax 07 11-80 35 67 • d-t-t@t-online.de • www.d-t-t.de

Marktpolatz